



XVI. Legislaturperiode

XVI legislatura

## AKTUELLE FRAGESTUNDE

## INTERROGAZIONI SU TEMI DI ATTUALITA'

Sitzung Nr. 28

seduta n. 28

vom 8.10.2019

dell'8/10/2019

**Antwort von Landesrat Schuler  
auf die Anfrage Nr. 8/10/19,  
eingebracht von der Abgeordneten  
Dello Sbarba, Foppa und Staffler**

**Risposta dell'assessore Schuler  
all'interrogazione n. 8/10/19,  
presentata dai consiglieri  
Dello Sbarba, Foppa e Staffler**

**SCHULER (Landesrat für Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Zivilschutz - SVP):** Zu Frage Nr. 1: Momentan ist es so geregelt, und es ist inzwischen auch kommuniziert worden, dass wir im Jahre 2017 eine Vereinbarung zwischen der Agentur Bevölkerungsschutz und der Agentur ABD Airport in Bezug auf diesen Brandschutzdienst abgeschlossen haben. Es ist auch genau festgehalten worden, wie hoch die Kosten sind, und zwar wurden die Kosten in diesem Abkommen mit 917.757,54 Euro beziffert. Es wurde damals auch festgelegt, dass solange das Land Mehrheitseigentümer dieser Gesellschaft ist, dies nicht verrechnet wird, weil ansonsten hätte man das Geld ja nur hin- und hergeschoben, aber sobald es nicht mehr so sein wird, und das ist inzwischen der Fall, gehen die Kosten zu Lasten der ABD Airport bzw. zu Lasten der neuen Besitzer. Damit ist das geklärt und somit erübrigt sich die Beantwortung der Fragen Nr. 2 und 3.

In Bezug auf die Antwort 4, auch hier noch einmal unterstrichen, wir haben diese Ausgaben seit 2017 mit diesen 917.000 Euro beziffert. Die Berechnung ist so gemacht worden, dass man davon ausgegangen ist, dass die Brandschutzkategorie 5 bleibt, sollte sich hier etwas ändern, dann sind die Kosten entsprechend anzupassen. Sollten die neuen Betreiber andere Formen finden, dann wird auch neu zu verhandeln sein. Zurzeit ist es so, dass es dieses Abkommen gibt und dass dieses Abkommen auch umgesetzt wird, d.h. die neuen Betreiber haben die entsprechenden Spesen zu zahlen.

**SCHULER (Landesrat für Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Zivilschutz - SVP):** Also der jeweilige Betreiber hat die Vorschriften einzuhalten, die aufgrund dieser Brandschutzkategorie vorgesehen sind. In diesem Fall werden sie von der Berufsfeuerwehr garantiert, aber es gibt auch andere Formen, die man hier finden kann. Es hängt auch davor ab, ob es in dieser Brandschutzkategorie bleibt. Das muss dann geklärt werden. Jedenfalls sind zurzeit die Bedingungen diese, die ich vorhin genannt habe, dass mit den Tagen der Übertragung der Mehrheit der Gesellschaft dieser Betrag fällig wird, solange sich die Voraussetzungen nicht ändern. Die sind dann entsprechend zu bewerten, wenn sie vorgelegt werden, ob sie so akzeptiert werden.